

Forschungspreis 2021 der Dr.-Günther- und Imme-Wille-Stiftung

Die von der Gesellschaft von Freunden und Förderern der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf e.V. verwaltete Dr.- Günther- und Imme-Wille-Stiftung schreibt hiermit den Forschungspreis der Dr.-Günther- und Imme-Wille-Stiftung 2021 aus.

Der Preis wird ausgeschrieben für hervorragende Forschungsleistungen auf dem Gebiet der klinischen, experimentellen und translationalen Medizin.

Durch die Vergabe dieses Preises sollen gemäß Satzung besondere Leistungen und Forschungsarbeiten, vorrangig von Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftlern (Altersgrenze 40 Jahre), Anerkennung finden und zugleich gefördert werden.

Der Förderpreis ist ausgestattet mit einem Betrag von 10.000 Euro sowie einer Urkunde der Gesellschaft der Freunde und Förderer der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf. Anlässlich der Jahrestagung der Freunde und Förderer der Heinrich-Heine-Universität findet die Verleihung in feierlichem Rahmen im Industrie-Club Düsseldorf statt.

Eingereichte Arbeiten sollten in einer Fachzeitschrift mit Fachgutachterbeurteilung veröffentlicht und nicht älter als zwei Jahre sein. Bevorzugt willkommen sind Bewerbungen aus onkologischer, translationaler Grundlagenforschung, aus kontrollierten klinischen Studien, aus zukunftsweisenden Forschungsarbeiten der konservativen und operativen Medizin unter Verwendung der Methodik „Künstliche Intelligenz“. Ein ausführlicher sowohl persönlicher als auch wissenschaftlicher Lebenslauf mit Bild sowie eine allgemeinverständliche Zusammenfassung der Forschungsarbeit in deutscher Sprache (eine Seite) müssen beigefügt werden.

Für die Auswahl können nur Bewerbungen berücksichtigt werden, in denen der eigene wissenschaftliche Anteil des Bewerbers deutlich zu erkennen ist oder entsprechend erläutert wird.

Arbeiten für die Preisbewerbung sind in deutscher oder englischer Sprache jeweils in vier Exemplaren einzureichen. Die Bewerbungen müssen bis spätestens **1. Juni 2021** im Rektorat der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf, z.H. Stabsstelle Presse und Kommunikation, Universitätsstraße 1, Gebäude 16.11, 40225 Düsseldorf, eingegangen sein.